

Pressemitteilung
Auszeichnungen beim
23. Kongress für Perinatale Medizin verliehen

23. Deutscher Kongress für Perinatale Medizin
ICC Berlin, 29.11. bis 1.12. 2007



Presse: MWM-Vermittlung
Kirchweg 3 B, 14129 Berlin
Tel.: (030) 803 96 86
Fax: (030) 803 96 87
mwm@mwm-vermittlung.de
www.mwm-vermittlung.de/perinatal07.html

Berlin, 30.11.2007 – **Dr. Dorothee Bartels** von der Medizinischen Hochschule Hannover hat den "Maternité-Preis" der Deutschen Gesellschaft für Perinatale Medizin (DGPM) erhalten, der seit 1969 bei diesem Kongress verliehen wird (gestiftet von der Firma Humana). Die Auszeichnung wurde gestern abend im Rahmen der Eröffnung des 23. Kongresses für Perinatale Medizin (perinatal = "um die Geburt herum") verliehen. Frau Bartels erhielt den Preis für ihre Arbeiten auf dem Gebiet der statistischen Erfassung und Analyse der Versorgung von Schwangeren und Ungeborenen.

Der mit 2.500,-- € dotierte "Crédé"-Preis ging im selben Rahmen an Privatdozent **Dr. Steffen Kunzmann** (Universitätskinderklinik Würzburg) für seine Arbeiten über Lungenprobleme beim Neugeborenen. Der Crédé-Preis ist für herausragende Nachwuchswissenschaftler auf dem Gebiet der interdisziplinären Perinatalmedizin gedacht.

Zum Ehrenvorsitzenden der DGPM wurde **Prof. Joachim Wolfram Dudenhausen** (Charité Berlin) ernannt, der als Vorgänger des jetzigen Präsidenten der Fachgesellschaft und des Kongresses, **Prof. Klaus Vetter** (Vivantes Klinikum Berlin-Neukölln) die immer in Berlin stattfindenden Perinataalkongresse mit aufgebaut hat, für seine langjährigen Verdienste um Mutter und Kind. Die Neugeborenenmedizinerin **Prof. Evelyn Kattner** (Hannover) wurde zum Ehrenmitglied der DGPM ernannt.

Der diesjährige Kongress mit voraussichtlich 1.500 Teilnehmern aus dem deutschsprachigen Raum läuft noch bis zum Samstag (1.12.07). Behandelt werden alle Fragen, die Frauen, ihre Kinder und Partner betreffen, angefangen von der Familienplanung über Schwangerschaftsbetreuung einschließlich vorgeburtlicher Diagnostik und Therapie, Geburt und Wochenbett bis hin zur eventuell notwendigen Behandlung von Neugeborenen. In den letzten Jahren und Jahrzehnten konnten große Fortschritte bei der Senkung der Säuglings- und Müttersterblichkeit in Deutschland erzielt werden. Doch manche Probleme sind noch nicht gelöst, und es tauchen neue medizin-ethische Fragen auf. Ein Thema beim DGPM-Kongress ist auch der Umgang mit Kindesvernachlässigungen.

Weitere Infos unter:

<http://www.mwm-vermittlung.de/perinatal07.html>

Ansprechpartner:

Prof. Klaus Vetter, Präsident der DGPM
Vivantes Klinikum Berlin-Neukölln, Perinatalzentrum
Rudower Straße 48, 12351 Berlin
Tel.: 030/13014-8486; Fax: -8599
Mail: klaus.vetter@vivantes.de

Pressestelle:

MWM-Vermittlung
Kirchweg 3 B, 14129 Berlin
Mail: mwm@mwm-vermittlung.de
Tel. bis 30.11., abends: 030/3038-7546; Fax: -81202
Tel. Büro MWM: 030/803 96-86; Fax: -87